

Auch Jemma startete am letzten Tag des Jahres bei einem Silvesterlauf. Sie schaffte es alle weiblichen Starterinnen hinter sich zu lassen und zu gewinnen, und das als Schülerin.

Ein schöner Erfolg für Jemma, die ebenso im nächsten Jahr für die LG Hannover starten wird.

Litzke schneller als Sparta-Frauen

Leichtathletik: Silvesterlauf Großburgwedel – Doppelt so viele Teilnehmer wie im Jahr 2013

Jemma und Charlotte zeigen Spartas Frauen am See die Fersen

GROSSBURGWEDEL. Organisator Günther Tiller hat am letzten Tag des Jahres noch einmal gut lachen gehabt. 194 Teilnehmer nahmen die 27. Auflage des Silvesterlaufes am Springhorstsee in Großburg-

wedel in Angriff – beinahe doppelt so viele wie im Vorjahr.

Bei den Männern lief Sieger Johannes Raabe (LG Hannover/18:39 Minuten) ein einsames Rennen über 5,3 Kilometer. Sparta Langen-

hagen feierte derweil einen Dreifachsieg bei den Frauen. Justyna Czupryniak (24:05) bei ihrem Comeback, Nicole Wachsmuth (24:14) und Johanna Gropp (24:14), waren aber dennoch nicht die

schnellsten. Jemma Litzke vom TC Bissendorf (22:42) und Charlotte Leschke (SV Burgwedel/22:44) gewannen aber nur die Wertung der Schülerinnen.

Mehr im Sport auf Seite 6

VON
MATTHIAS ABROMEIT

Schon beim Blick auf den Parkplatz am Springhorstsee wusste Günther Tiller Bescheid. „So voll wie in diesem Jahr war er noch nie“, meinte der Organisator vom Großburgwedeler Silvesterlauf. Der Blick in die Ergebnislisten gab Aufschluss: Von den 205 Gemeldeten waren 194 angetreten und ins Ziel gekommen – nach 99 im Vorjahr war das bei der 27. Auflage des Rennens fast eine Verdoppelung der Teilnehmerzahl.

Einsam war es für einen aber dennoch. Denn Sieger Johannes Raabe von der LG Hannover drehte die 5,3-Kilometer-Runde in 18:39 Minuten. Damit hielt er Vorjahressieger Fabian Kuklinski (LG Hannover/18:48) zu jederzeit in Schach und auf Distanz. Der Rest des Feldes lag mehr als eine weitere Minute zurück.

Eine Macht im Frauenfeld waren die Damen von Sparta Langenhagen. Bei ihrem Comeback nach der Babypause lief Justyna Czupryniak ein taktisches Rennen. „Sie wusste ja gar nicht, was sie schon wieder kann“, sagte Trainer Marian Biglocki. Und sie konnte einiges: 300 Meter vor dem Ziel überholte sie Vorjahressiegerin und Vereinskollegin Nicole Wachsmuth und gewann in 24:05 Minuten. Hinter Wachsmuth (24:14) komplettierte Johanna Gropp (24:14) den Dreifach-Sieg der Sparta-Frauen.

Allerdings hatte das Sparta-Trio die Rechnung ohne den Nachwuchs gemacht. Denn die beiden Ersten der Schülerinnen-Wertung waren noch schneller, zählten aber nicht für die Frauenwertung. Jemma Litzke (TC Bissendorf) überraschte in 22:42 Minuten und auch Charlotte Leschke (SV Burgwedel/22:44) zeigte den Frauen die Fersen. „Damit hat keiner gerechnet“, meinte Tiller, der auch erst nach der Kontrolle der Einlaufliste den Erfolg der Jugend glauben konnte.



Nicht vergessen wollen wir Sascha Thieße, der bei den Männern den dritten Platz belegte.

Ergebnisse

5,3 km, Männer: 1. Johannes Raabe 18:39, 2. Fabian Kuklinski (beide LG Hannover) 18:48, 3. Sascha Thieße (SC Langenhagen) 20:00, 4. Sascha von der Hellen (Sparta Langenhagen) 20:01, 5. Kai Bielmann (TSV Burgdorf)

20:08, 6. Jan Meißner (LG Hannover) 20:43; **Frauen:** 1. Justyna Czupryniak 24:05, 2. Nicole Wachsmuth 24:14, 3. Johanna Gropp (alle Sparta Langenhagen) 24:14, 4. Sandra Remmer (Isernhagen) 25:41, 5. Conny Ölscher

26:29, 6. Conny Heim (beide LC Burgwedel) 27:14; **männliche Jugend:** 1. Kuklinski 18:48; **weibliche Jugend:** 1. Nadja Siever (Team Wietze) 30:17; **Schüler:** 1. Tom Eretge (Großburgwedel) 22:52; **Schülerinnen:** 1. Jem-

ma Litzke (TC Bissendorf) 22:42, 2. Charlotte Leschke (SV Burgwedel) 22:44; **Sonderwertung zahlenstärkste Gruppe:** 1. LC Burgwedel 32 Teilnehmer, 2. Sparta Langenhagen 22, 3. TC Bissendorf 13